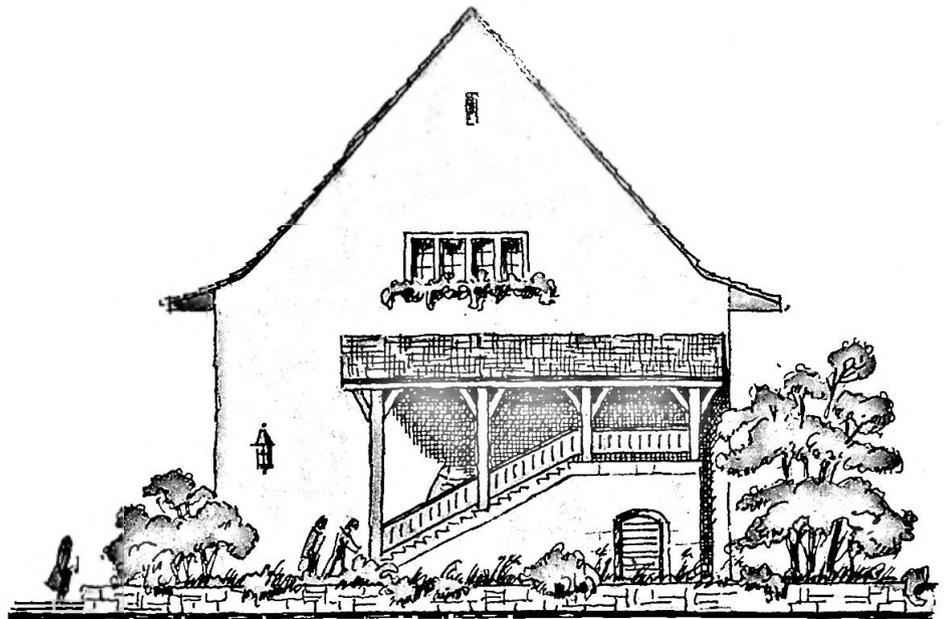


An die Freunde heimischer Kultur

Schulstrasse 15
Zugang zum Museum



Seit Jahrzehnten fehlte es nicht an Bemühungen, die Bevölkerung von Muttenz mit der Geschichte und der Eigenart unseres Dorfes vertraut zu machen. Es scheint uns angesichts des schnellen Wachstums unserer Gemeinde sehr wertvoll zu sein, auch bei den neuzugezogenen Mitbürgern auf diese Weise Heimatgefühl zu wecken.

Wir denken an die Bestrebungen der Gesellschaft «Pro Wartenberg» zur Erhaltung der Ruinen. Schade, dass interessante Kleinfunde nach Liestal abgegeben wurden, weil bei uns kein geeignetes Ausstellungslokal vorhanden war. 1944 veranstaltete eine Kommission eine Karl-Jauslin-Gedächtnisausstellung zur Erinnerung an den Muttenzer Maler, dessen Bilder zur Schweizergeschichte und dessen Festzugsentwürfe den Geschichtsunterricht unserer älteren Generation prägen halfen.

1949 organisierte die «Gesellschaft für Natur- und Heimatkunde Muttenz» die Ausstellung «Unser Dorf, unser Stolz», in der besonders auf eine sinn-

gemässe Gestaltung des alten Dorfteils hingewirkt wurde.

Später wurde auf Veranlassung der Gemeindebehörde die umfangreiche Bibliothek des Lokalhistorikers Jakob Eglin katalogisiert und im alten Archivraum der Gemeinde vorläufig untergebracht. 1968 entstand im gleichen Raume als bescheidener Anfang das heutige «Karl-Jauslin-Museum». Wir verweisen hier auf unsere Beilage von Dr. J.J. Jenny.

Kurzfristige Ausstellungen folgten: 1969 «Vom alten Muttenzer Bauernhaus zur landwirtschaftlichen Siedlung» und 1970 «Gfunde im Muttezer Bode» mit Versteinerungen als Zeugen einstigen Lebens und prähistorischen Funden als Belegen früherer Kulturen.

Immer wieder bereitete die nachherige Versorgung des wertvollen Ausstellungsgutes Sorgen: die vorhandenen Räume sind zu klein, ungeeignet, vor allem feucht, so dass nicht wiedergutzumachender Schaden entsteht.

Darum suchen wir grössere und bessere Ausstellungsräume.

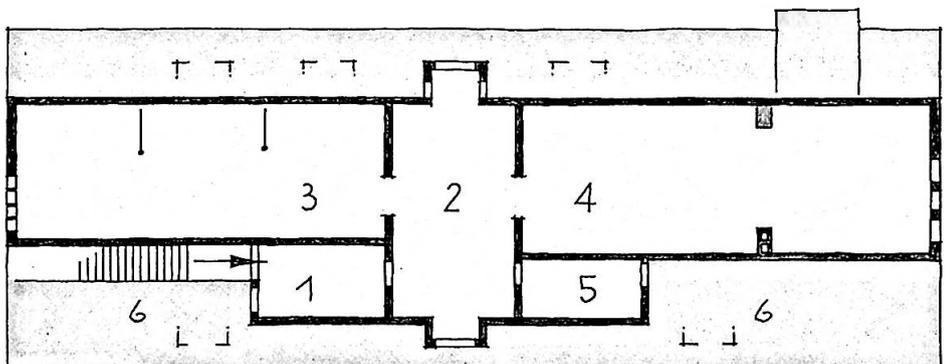
Wir planen:

1. ein Karl-Jauslin-Museum,
2. einen Bibliothek- und Archivraum,
3. eine heimatkundliche Ortssammlung.

(Entwürfe von Architekt W. Röthlisberger unten und auf der Rückseite.)

Unser Ausstellungsgut hat nicht nur örtliche Bedeutung. Karl Jauslin darf wohl auch heute noch allgemein schweizerische Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen. Jakob Eglin greift in seinen Arbeiten oft über die Grenzen seiner Heimat hinaus. Eine Sammlung der vielen Bodenfunde aus der Vergangenheit, eine Darstellung der Eigenarten unserer heimatlichen Natur in Wiese, Wald und Feld wie auch eine Schau über das Werden und Wachsen unserer Gemeinde anhand von Plänen, Bildern und Gegenständen werden sicherlich allgemeines Interesse finden. Von besonderem Wert wird eine solche Ortssammlung auch für unsere Schulen aller Stufen sein.

- 1 Vorraum und Garderobe
- 2 Bibliothek und Archiv
Jakob Eglin,
Gesellschaften Pro Wartenberg
und Natur- u. Heimatkunde
- 3 Heimatkundliche Ortssammlung
- 4 Karl-Jauslin-Museum
- 5 Toiletten
- 6 Arbeits- und Deponieräume



Aufruf

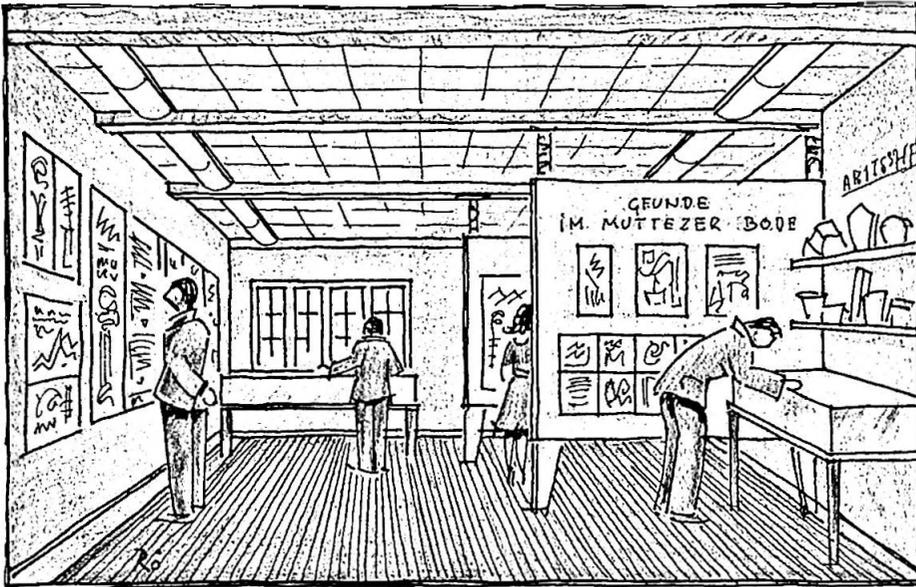
Der grosse Dachstock des Schulhauses Breite 11 wurde seinerzeit von Architekt W. Röthlisberger so gebaut, dass darin grosse, stützenfreie Räume eingerichtet werden können. Der Ausbau ist mit Fr. 130000.- veranschlagt. Die Gemeinde stellt uns das ganze schöne Geschoss zur Verfügung. Zur Verwirklichung unseres Vorhabens braucht es aber auch privater Anstrengungen. Daher

wenden wir uns an Sie mit der höflichen Bitte um finanzielle Unterstützung. Besten Dank zum voraus und freundliche Grüsse!

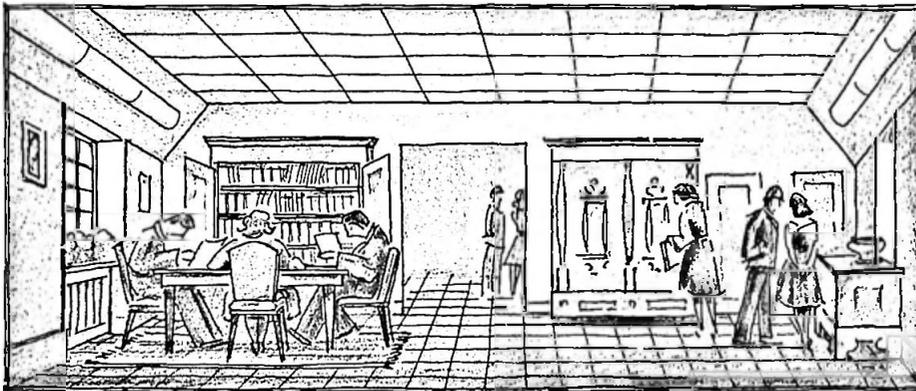
Die Museumskommission Muttenz:
Max Ramstein-Burri, Präsident
Fritz Dreyer, Gemeinderat
Hermann Kist, Aktuar
Hans Bandli, Kassier
Peter O. Saladin, Sekretär

Diesen Aufruf unterstützen:

Dr. Bernold Ernst, Direktor
Brunner Fritz, Gemeindepräsident
Burri Fritz, Geschäftsführer
Dr. Dietschi Eugen, Redaktor
Durtschi Fritz, Vizepräsident
Dr. Ewald Jörg, Konservator
Prof. Dr. Fischli Ernst
Florin Laurenz
Füglistaller C. Hans
Dr. Gantner Theo, Volkskundler
Graf Fritz, Gemeinderat
Hauenstein Peter, Direktor am Technikum
Jaggi Josef, Gemeinderat
Jauslin Werner, Ständerat
Dr. Jenny J. J., Redaktor
Jourdan Edmund †, Baumeister
Jourdan Hans, Baumeister
Dr. Kaufmann Rudolf, Kunsthistoriker
Dr. Lejeune Leo, Regierungsrat
Prof. Dr. Leupin Kurt
Leupin Jakob, Bürgerrat
Manz Paul, Regierungsrat
Oberer Hugo, Direktor
Oswald Elmar, Methodiklehrer
Dr. Rapp Hans, Ingenieur
Ruesch Hans, Land- und Gemeinderat
Rüsch Hans, Schulpflegepräsident
Schenk Ernst, Land- und Gemeinderat
Schmid Ernst, Gemeindeverwalter
Schneider Arnold, Regierungsrat
Schorr Hans
Schumacher Eugen, Direktor
Sigg Ruinell
Spinnler Kurt, Direktor
Stohler Paul, alt Gemeindepräsident
Strub Werner, Tierarzt
Strübin Theo, Liestal
Dr. Suter Paul, Reigoldswil
Thalmann Max, Bauverwalter
Dr. Wanner G. A., Redaktor
Dr. Werenfels-Graf, Fritz
Frl. Zeller Erna



Heimatkundliche Ortssammlung



Bibliothek- und Archivraum



Karl-Jauslin-Museum